

Pressemitteilung

Caritasverband der Erzdiözese
München und Freising e.V.



Zukunftsorientierte Pflegeausbildung in GAP Caritas gründet neue Berufsfachschule für Altenpflegehilfe in Garmisch-Partenkirchen / Ab September stehen 27 Plätze zur Verfügung

Garmisch-Partenkirchen, 24. Juni 2024 - Der Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V. startet zum 1. September 2024 den Betrieb seiner neuen Berufsfachschule für Altenpflegehilfe in Garmisch-Partenkirchen. Die Schule bietet 27 Plätze in der Ausbildung zum/zur Pflegefachhelfer/-in mit Schwerpunkt Altenpflege an. „Als Caritas ist es unsere Aufgabe, dem Pflegenotstand mit aller Kraft entgegenzuwirken. Daher investieren wir insbesondere in die Ausbildung, um damit die Versorgung in der Region zu sichern und Leerstände in Einrichtungen abzubauen“, betont Caritas-Vorstand **Thomas Schwarz**, zuständig für Bildung, Behindertenhilfe und Finanzen. Wesentlich sei der Beitrag, den die Schule für die Versorgung der Seniorinnen und Senioren in der Marktgemeinde und dem Landkreis leisten werde, bekräftigt Schwarz.

Aufgrund des Personalmangels in der Pflege stünden in der Region bis zu 30 Prozent der möglichen stationären Pflegeplätze nicht zur Verfügung, rechnet **Alexander Huhn**, Kreisgeschäftsführer des Caritas-Zentrums Garmisch-Partenkirchen, vor. Gleichzeitig unterstreicht er die Bedeutung der Schulgründung für die Region: „Wir müssen die Altenpflege insgesamt stärken und die Bildungschancen hier im Sozialraum erhöhen.“

Die Geschäftsleiterin des Caritas-Bildungsinstituts IBE (Institut für Bildung und Entwicklung) **Christine Höppner** stellt die Innovationskraft der neuen Schule in den Vordergrund: „Mit der

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Leitung: Bettina Bäumlisberger
Telefon: 089 55169-228
pressestelle@caritasmuenchen.org

Hirtenstr. 2-4
80335 München
www.caritas-nah-am-naechsten.de

Gründung der Schule greifen wir bewusst die attraktiven und modernen Fortschritte vor Ort auf. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, die Bildungsangebote in der Pflege in die Zukunft zu entwickeln.“ Die Schule soll den Aufbau neuer Ausbildungsangebote eröffnen, insbesondere auch in Richtung technisch assistierter Pflege. Außerdem biete die Einrichtung als Besonderheit einen einjährigen Ausbildungsgang für Schüler/-innen mit mittlerem Bildungsabschluss an. Eine bedeutende Möglichkeit, in kurzer Zeit einen anerkannten Ausbildungsberuf zu erlernen und sich zudem für eine weiterführende Ausbildung zu qualifizieren, erläutert Höppner.

Auch Quereinsteiger/-innen können an der Schule einen Abschluss erwerben und durch die Zertifizierung der Schule bestehen Fördermöglichkeiten der Arbeitsagentur. Die geplante Berufsfachschule erhöhe somit die Durchlässigkeit im Ausbildungssystem und schließe eine Lücke im Bildungssystem in Garmisch-Partenkirchen, erklärt **Birgitta Greilinger**, Verantwortliche für die Entwicklung und Leitung Bildungszentrum Garmisch-Partenkirchen. Bisher befinde sich vor Ort nur eine Pflegeschule, die eine dreijährige generalistische Ausbildung anbietet. Die neue Ausbildungsform ermögliche den schnelleren Zugang zum Arbeitsmarkt und wirke dem Pflegenotstand entgegen.

Gemeinschaftsprojekt Campus Garmisch-Partenkirchen

Einzigartig ist nicht nur die Ausbildungsform, sondern auch die Zugehörigkeit zum Gemeinschaftsprojekt der Marktgemeinde und ihren Partnern, dem Campus Garmisch-Partenkirchen. Der Diözesan-Caritasverband München-Freising, die LongLeif GaPa gGmbH und die Technische Universität München planen hier einen Ort der Entwicklung und der Moderne, an dem Forschung, Lehre und Pflege Hand in Hand gehen. Die aktuelle Schulgründung ist Teil des Campusprojekts und der erste Schritt hin zu einer zukunftsorientierten Pflegeausbildung sowie zu einem innovativen Bildungszentrum.

Kooperationen im Hinblick auf die Ausbildung bestehen bereits mit dem Altenheim St. Vinzenz (Caritasverband), dem Alten- und Pflegeheim Lenzheim (Rummelsberger Diakonie) und weiteren Pflegeheimen im Landkreis ebenso wie mit ambulanten Pflegediensten. (kh)

Copyright - Foto: Caritas München-Freising

Schulstart im September 2024

Ausbildung zum Pflegefachhelfer / Pflegefachhelferin mit Schwerpunkt Altenpflege einjährige Ausbildung

Max. 27 Schüler/-innen

Pflegeschule ist nach AZAV zertifiziert (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung)

Ansprechpartnerin:

Birgitta Greilinger

Telefon: 089 55169-153

E-Mail: pflegeschule-gap@caritasmuenchen.org

www.pflegeschulegap.de